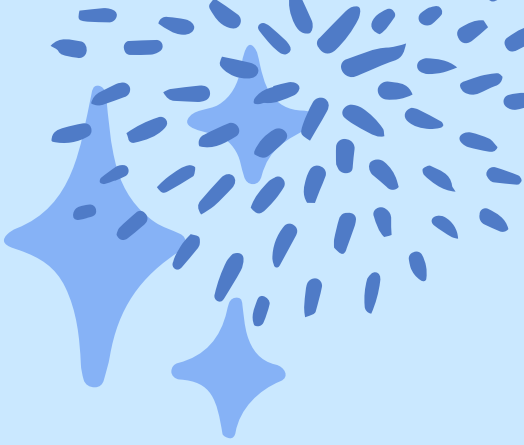




AWARENESS

im Skiclub Kressbronn





Wir schauen hin!

Der Begriff Awareness heißt übersetzt **Bewusstsein** und **Achtsamkeit**. Für uns bedeutet Awareness einen **wertschätzenden** und **respektvollen Umgang** miteinander zu haben und diskriminierende, gewaltvolle Verhältnisse zu minimieren. Es geht darum, **Verantwortung** füreinander und für sich selbst zu übernehmen. Es soll eine **sichere Atmosphäre** entstehen, in der sich grundsätzlich alle **wohlfühlen** können und **persönliche Grenzen** gewahrt werden.





Warum brauchen wir ein Awareness-Konzept?

Kinder- und Jugendschutz

Alle sollen sich im Skiclub
wohl fühlen können





Unsere Ansprechpersonen



Luzie Hornstein
Skilehrerin und
ausgebildete
Sozialarbeiterin



Niklas Schuler
Skilehrer und Trainer
im Rennteam
Kressbronn



awareness@skiclub-kressbronn.de



Wann wende ich mich an die beiden?

- Wenn meine persönliche Grenze überschritten wurde oder ich mich in einer Situation unwohl fühle und ich Unterstützung brauche
- Wenn ich beobachte, dass bei einer anderen Person eine Grenze überschritten wird oder sie sich in einer Situation unwohl fühlt
- Wenn ich einen Verdacht auf Kindeswohlgefährdung habe





Wie sieht die Unterstützung aus?

- Du meldest dich bei Luzie oder Niklas per E-Mail, Telefon oder persönlich
- Die beiden hören dir zu ohne zu werten
- Gemeinsam entscheidet ihr, wie mit der Situation weiter umgegangen wird
- Die Gespräche werden vertraulich behandelt





10 Spielregeln

für ein respektvolles und
aufmerksames Miteinander



1. Ich behandle andere so, wie ich selbst behandelt werden möchte.
2. Ich diskriminiere andere nicht wegen ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer sozialen oder ethnischen Herkunft, ihrer Religion, ihrer Kleidung, ihrer Hautfarbe oder aufgrund ihrer Behinderung.
3. Ich achte das Recht der anderen auf körperliche Unversehrtheit und wende keine Gewalt an, weder physischer, psychischer oder sexualisierter Art.
4. Ich respektiere die individuellen Grenzen der anderen und achte das Recht der anderen, Nein zu sagen. Ein Nein wird von mir akzeptiert.
5. Ich unterlasse die Verbreitung von Texten, Fotos, Videos oder Tonaufnahmen über Medien und soziale Netzwerke gegen den Willen der betreffenden Personen.

6. Ich lasse zu, dass alle anderen ihre Gefühle und Wünsche frei äußern können.
7. Ich vertrete den Fair-Play Gedanken aktiv und stelle mich daher gegen Tricks und jede Form von Betrug im sportlichen Wettbewerb und im Vereinsleben.
8. Ich setze mich gegen gewalttätiges, sexistisches, rassistisches oder abwertendes Verhalten ein, egal ob es durch Worte, Taten, Bilder oder Videos erfolgt.
9. Ich unterstütze andere, wenn sie gerade nicht in der Lage sind, sich selbst zu helfen.
10. Ich übernehme Verantwortung, wenn die genannten Spielregeln missachtet werden und wende mich an die Awareness-Beauftragten.



SCHNEESPORT SCHAUT HIN!

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN ZUR PRÄVENTION
UND INTERVENTION BEI SEXUALISIERTER GEWALT



<https://www.deutscherskiverband.de/safe-sport>

E-Learning Modul

“Schneesport schaut hin”

Die Absolvierung des E-Learning-Moduls ist Voraussetzung für alle Lizenzverlängerungen für Trainer und Skilehrer im DSV.



<https://www.deutscherskiverband.de/safe-sport>



WIR SCHAUEN HIN!

im Skiclub Kressbronn

